

Fraktion ZUKUNFT für Hoppegarten \* Lindenallee 14 \* 15366 Hoppegarten

An  
Vorsitzenden der Gemeindevertretung der Gemeinde Hoppegarten  
Vorsitzender des Hauptausschusses  
Vorsitzende der Fachausschüsse  
Lindenallee 14  
15366 Hoppegarten

Hoppegarten, 15.04.2021

*Sehr geehrte Damen und Herren Vorsitzende.*

Fraktion  
**ZUKUNFT für Hoppegarten**  
Lindenallee 14  
15366 Hoppegarten  
fraktion-zfh@gmx.de

Die Fraktion ZfH beantragt, für die weitere Beratung den unten stehend geänderten Beschlussvorschlag (Änderungen zur besseren Vergleichbarkeit kenntlich gemacht) zu berücksichtigen.

**Beschlussvorschlag:**

**In der Haushaltssatzung 2021 sind Aufwendungen für ~~Personalgewinnung und Personalbindung~~ in Höhe von ~~100.000€~~10.000€ einzuplanen.**

**Mirko Dachroth**  
Fraktionsvorsitzender

**Begründung:**

**Andreas Eißrig**  
Stellvertretender  
Fraktionsvorsitzender

Die Gemeinde Hoppegarten muss sich im Wettbewerb um Personal dem Wettbewerb mit anderen Kommunen und auch dem freien Arbeitsmarkt stellen. ~~Dabei gelingt es zunehmend schwerer, offene Stellen rechtzeitig zu besetzen.~~

**Sandra Machel**  
2. Stellvertretende  
Fraktionsvorsitzende

~~Daher soll einerseits in 2021 Unterstützung durch professionelle Personalvermittler in Anspruch genommen werden, denen bei der Suche nach entsprechenden Fachkräften andere Möglichkeiten als der kommunalen Verwaltung offenstehen. (angenommener Ansatz: ca. 90.000€)~~

~~Andererseits~~ soll durch eine Beratung der Gemeinde herausgearbeitet werden, welche Möglichkeiten an „Anreizen“ (materiell, immateriell, individuell und gemeinschaftlich) im Rahmen des bestehenden Tarifrechtes realisierbar und durch die Kommune umsetzbar sind, um derzeitige Kräfte an die Gemeinde zu binden bzw. künftigen Kräften eine zusätzliche Motivation zu bieten. (angenommener Ansatz: ca. 10.000€)

Dabei sind nicht nur im Tarifrecht vorgesehene Maßnahmen zu betrachten, sondern in einem breiten Spektrum alle vorstellbaren Maßnahmen dahingehend zu überprüfen, ob und wie sie für eine öffentliche Verwaltung umsetzbar sein können, um dem Bürgermeister sowie den Führungskräften der Kommune einen „Werkzeugkasten“ der Möglichkeiten „an die Hand“ zu geben.

Hochachtungsvoll



Mirko Dachroth  
Fraktionsvorsitzender